

## **8.Spieltag Hinrunde**

### **Herren- Bezirksklasse 3:**

#### **1. Herren – TTC Arsbeck**

**1:9**

Arsbeck, ein Team aus dem Tabellenmittelfeld, hat den Kelzenbergern noch nie sonderlich gelegen. Dass es aber direkt eine 1:9 Klatsche geben würde, war dann doch nicht erwartet worden.

Es lief aber auch fast alles gegen den CVJM. Nach zweimaliger Satzführung unterlagen Elmar Brunn / Frank Jansen mit 9:11 im fünften Satz. Mannschaftsführer André Buntenbroich / Torben Reipen unterlagen ebenfalls im Entscheidungssatz. Hier waren aber alle fünf Sätze relativ klare Angelegenheiten. Tim Biederbeck / Manfred Tenberg waren gegen Doppel 1 der Gegner nur im ersten Satz auf Augenhöhe und mussten sich geschlagen geben.

Im ersten Einzel des Abends dann der Lichtblick aus Kelzenberger Sicht: Elmar ebenfalls über die volle Distanz; er schaffte aber den Sieg in der Verlängerung und holte damit den ersten Punkt für Kelzenberg. Es sollte aber auch der einzige Punkt bleiben, denn obwohl es auch in zwei weiteren Einzeln mit Frank und erneut Elmar in den Entscheidungssatz ging, konnte kein weiterer Zähler geholt werden.

### **Herren- 1.Kreisklasse 2:**

#### **2.Herren – TTV Norf 3**

**9:1**

Ganz so klar, wie es das Ergebnis aussagt war die Begegnung gegen Norf beileibe nicht! Torsten und Wilfried führten im Doppel zwar schnell mit 2:0 Sätzen, gaben die beiden folgenden dann aber ebenso deutlich ab. Im fünften klappte dann wieder alles und den gewannen sie mit 11:2. Am Nachbartisch gewannen Ralf und Tim in drei Sätzen – das Spiel dauerte aber ähnlich lange, da alle Sätze mit nur 2 Bällen Differenz geholt wurden.

Im Einzel holten Torsten Brunn und Tim Müller souverän je einen Dreisatz- und einen Viersatzsieg. Ralf Maywald verlor gegen die Nr. 1 des Gegners in 4 Sätzen, belohnte sich aber im zweiten Einzel, welches er nach 4 engen Sätzen siegreich gestaltete. Ersatzmann Wilfried Lungen mühte sich im Einzel zweimal zu einem 5-Satz-Arbeitssieg.

Mit diesem Sieg ging es für den CVJM in Richtung Tabellenmittelfeld; den Gegner, der bisher nur eine Begegnung kampflos gewonnen hatte, hielt man wahrlich auf Distanz.

### **Herren- 2.Kreisklasse 1**

#### **DJK BW Bedburdyck 2 - 3.Herren**

**5:5**

Dass bei nur zehn Duellen die beiden Eingangsdoppel von entscheidender Bedeutung sind, musste die Dritte des CVJM im Lokalduell in Bedburdyck mal wieder erfahren. Eigentlich als Außenseiter zum Tabellenzweiten angereist hatte man sich doch einiges vorgenommen, denn das Team um die alle hoch positiv stehenden Kummerow, Engels und Döring liegt den Kelzenbergern eigentlich. 0:2 nach den Doppeln war ernüchternd, da war eigentlich viel mehr drin.

Im Einzel dann erstmals nur Viersatzspiele. Wilfried Lungen, oben mit knappen Siegen gegen Kummerow und Engels, glich die Niederlagen von Willibert Steurer gegen die gleichen Gegner aus. Unten mühte sich in einem schwierigen Spiel Claus Dürselen gegen Sabrina Daners zum Sieg, doch Frank Dahmen musste sich in einem ebenso engen Match gegen Döring geschlagen geben. Der zwei Punkte Vorsprung der Gastgeber hatte vor den letzten Einzeln also immer noch Bestand. Claus, nach seiner Corona-Erkrankung eigentlich noch nicht ganz fit, fand gegen Döring dann aber genau die richtigen Mittel und gewann sicher in vier Sätzen. Kapitän Frank setzte dann mit druckvollem Spiel und einem glatten Sieg doch

noch den positiven Schlusspunkt in einer zweieinhalb Stunden Begegnung und rettete das verdiente Unentschieden.

### **Herren- 3.Kreisklasse 3:**

### **4.Herren – TTC Vanikum 4**

**5:5**

Das dritte Unentschieden in Serie für die 4.Mannschaft des CVJM. Und im zweiten Saisonspiel hatte es auch schon mal ein 5:5 gegeben. Das scheint langsam das Standardergebnis zu werden.

Dabei fing es vielversprechend an: Michael und Heinz Peter erkämpften sich nach einer irren Begegnung den Sieg in ihrem Doppel. Zwei Sätze gaben sie in der Verlängerung ab – die anderen drei Sätze gewannen sie mit 11:9. Puh, das war schon Nervenkrimi! Dirk und Fee machten es nicht ganz so spannend und gewannen schon im vierten Satz mit 11:9.

Im Einzel dann aber schnell Ernüchterung. In der ersten Einzelrunde gewann nur HP Conen. Und als dann Kapitän Dirk Ischen auch sein zweites Einzel glatt verlor, lagen die Kelzenberger erstmals in Rückstand und es sah düster aus. Doch Michael Lindner erarbeitete sich gegen den Spitzenspieler aus Vanikum einen Viersatzsieg und HP gewann sein zweites Einzel dreimal zu sechs. Fee Merkens hatte an diesem Abend nicht das Glück der Tüchtigen. Im ersten Einzel hatte sie sich in einem Satz mit 16:18 geschlagen geben müssen; im letzten Einzel unterlag sie dreimal mit je zwei Bällen Differenz. Schade!

### **Herren- 3.Kreisklasse 3:**

### **5.Herren – TuS Reuschenberg 2**

Noch bitterer als für die 1.Herren verlief der Freitagabend für die zeitgleich an den Nachbarplatten spielende Mannschaft der 5.Herren. Gegen den Spitzenreiter aus Reuschenberg gab es mit 0:10 die Höchststrafe, zudem war dem Team noch nicht einmal ein Satzgewinn vergönnt. Unerwartet kam die Niederlage trotzdem nicht, denn der Gast spielt schon die ganze Saison mit den gleichen vier Spielern und hat vier von sechs Partien mit 10:0 gewonnen. Mannschaftsführer Thomas Merkens schaffte es gegen den in dieser Saison noch ungeschlagenen Wiegers immerhin einmal in die Satzverlängerung. Fazit: schnell abhaken, das war kein Maßstab für die anderen Gegner in dieser Liga.

### **Herren- 3.Kreisklasse 3:**

### **6.Herren – SG RW Gierath 5**

**2:8**

Das Lokalduell gegen Gierath war für die 6.Mannschaft des CVJM leider eine schnelle Angelegenheit. Nur zwei der zehn Duelle gingen über vier Sätze, der Rest war immer schon nach drei Sätzen entschieden. An Position 1-3 war der Gast einfach stärker besetzt, das mussten die Kelzenberger am Ende neidlos anerkennen. Roland Teppler und Axel Poestges gingen oben leer aus. Dafür hielten sich Rebecca Lindner und Heinz-Josef Wolf gegen den vierten Gierather schadlos und überzeugten dabei mit klaren Siegen.

Gegen die letzten drei Gegner werden die Trauben wohl ähnlich hoch hängen für das Team um Mannschaftsführer Juppi Wolf. Immerhin hat man den Sieg gegen Norf vom dritten Spieltag in der Tasche.